

Als im Münsterland Bischöfe,  
Äbte und Äbtissinnen regierten

# Geistliche Herrschaft

Bilder und Texte

von

Werner Benkhoff

2016

## INHALT

Bischof und Herr	3
Absetzung der Äbtissin	4
Geistlich-weltliches Münsterland	5
Der Bischof von Münster als Reichsfürst	8
Landesburgen: Die Garnisonen der Fürstbischöfe	11
Münsterländischer Stiftsadel und die fürstbischöfliche Residenz	17
Münsters Bürger im Dauerstreit mit dem Landesherrn	19
„Ausländische Herrscher“ im Münsterland	22
Alexander Hegius – Humanist aus dem Münsterland	26
Die Reformation im Münsterland	28
Die Wiedertäufer in Münster	30
Inquisition und Hexenjagd	35
Münsterland im spanisch-holländischen Krieg	37
Der 30jährige Krieg und die Schlacht bei Stadtlohn	39
Flachsanzbau – Linnen für die Welt	43
Hollandgänger	46
Der Stiftsadel und seine Stadthäuser in Münster	49
„Familia Sacra“ – Die Fürstin, Goethe und ein schöngeistig-frommer Kreis	52
„Unter dem Krummstab ist gut leben“	56
Wie andere den Münsterländer sahen: Voltaire und „Candide, der einfältige Westfale“	57
Wie andere den Münsterländer sahen: rauh und ungeschliffen, groß und fleischig	60
Zwillbrock – Missionsstation für unterdrückte Katholiken in Holland	62
Schulen auf dem Lande – Ernte und Feldarbeiten gingen vor	64
Mundarten – Wenn Platt auf Hochdeutsch trifft	66
Wallfahrtsorte im Münsterland	68
Schnadgänge – Als es noch keine Flurbücher gab	74
Säkularisation der Hochstifte und Klöster	76
Adlige Damenstifte im Münsterland	80
Die „Droste“ – eine „Stockmünsterländerin“	84
Der „kleine Mann“ und die Justiz	88
Karneval oder vierzigstündiges Gebet	93
Die „Seherin“ von Dülmen	94
Die Eisenbahn im Westmünsterland	96
Auswanderer – Über die Weser ins Land der Verheißung	98
Der Kulturkampf	100